Dritter Vortrag

Birgit Winterhoff
„Missionarische Kirche“

Kirche hat einen Auftrag, eine Mission. „Die Kirche will sich verändern, aber sie wird nicht untergehen. Wir haben keine Zeit für Selbstmitleid und Weinerlichkeit, wir haben etwas zu tun. Vielleicht brauchen wir jetzt am meisten Heiterkeit und Stolz auf die Arbeit, die uns zugemutet ist, gegen die Trauergeister, die uns gefangen halten und lähmen“ (Prof. Dr. Fulbert Steffensky).

Ev. Gemeindehaus Johannes zu Rheine,
Sternstraße 5, 48429 Rheine
01. März 2016, 19:00 Uhr

Birgit Winterhoff ist Pfarrerin und leitet das Amt für missionarische Dienste der Evangelischen Kirche von Westfalen in Dortmund.

Vierter Vortrag und Workshop

Beate Heßler
„Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“

„Mission gehört zutiefst zum Wesen der Kirche“. So beginnt das ökumenische Dokument „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“. Was bedeutet dies für unser interreligiöses Zusammenleben - und für die Integration von Migrantinnen und Migranten in unseren Gemeinden? Wir werden die Anliegen des Textes im Blick auf unsere Orte und Möglichkeiten durchbuchstabieren.

Ev. Gemeindehaus „Arche“,
Widum 1, 49504 Lotte
16. März 2016, 19:00 Uhr

Beate Heßler ist Pfarrerin im Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Verantwortung und arbeitet im Religionsdienst für die Kirchenkreise Hamm, Unna, Münster, Tecklenburg und Steinfurt-Coesfeld-Borken. Zu ihren Schwerpunkten gehören die Themen “Mission” und “Gemeinsam Kirche sein”.

Kontakt:
Ev. Kirchenkreis Tecklenburg
Superintendent André Ost
Schulstraße 71
49525 Lengerich

klimaneutral
natureOffice.com | DE-275-531747
gedruckt

Evangelischer Kirchenkreis
Tecklenburg

Theologische Vortragsreihe 2016

Weite wirkt

Drei Vorträge
und
ein Workshop
zum Thema
Mission und Kirche

Evangelischer Kirchenkreis
Tecklenburg

Einladung zur

Theologischen Vortragsreihe 2016

„Weite wirkt“ - so lautet das Motto des Themenjahres 2016 im Rahmen der Reformationsdekade. Auf der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland 1999 sagte Prof. Eberhard Jüngel zum Thema „Mission und Evangelisation“: Wenn die Kirche ein Herz hätte, ein Herz, das noch schlägt, dann würden Evangelisation und Mission den Rhythmus des Herzens der Kirche in hohem Maße bestimmen. Und Defizite bei der missionarischen Tätigkeit der christlichen Kirche, Mängel bei ihrem „evangelizzesthai“ würden sofort zu schweren Herzrhythmusstörungen führen. Der Kreislauf des kirchlichen Lebens würde hypotonisch werden. Wer an einem gesunden Kreislauf des kirchlichen Lebens interessiert ist, muss deshalb auch an Mission und Evangelisation interessiert sein.“

Diesen Herzschlag wiederzuentdecken, die Herausforderungen einer globalisierten Welt ernst zu nehmen und Mission als wechselseitigen Austausch mit den christlichen Kirchen anderer Kontinente wirksam werden zu lassen, soll in der Vortragsreihe kritisch bedacht werden

Zur Vortragsreihe 2016 laden wir herzlich ein.

André Ost
Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Tecklenburg

Siegfried Tripp
Vorsitzender des Ausschusses für Theologie und Gemeinde

Erster Vortrag

Prof. Dr. Henning Wrogemann
„Mission im Wandel“

Im Zeitalter der Globalisierung hat sich Mission verändert. Niemals gab es mehr Missionarinnen und Missionare als heute, Mission geht in jede Richtung und hat vielfältige Formen. Dies erfordert Antworten zu Herausforderungen, wie sie etwa durch Themen wie interreligiöser Dialog, Entwicklung, Partnerschaft, Fundamentalismus, Heilung oder Armut gestellt werden.

Ev. Gemeindehaus „Arche“,
Widum 1, 49504 Lotte
03. Februar 2016, 19:00 Uhr

Prof. Dr. Henning Wrogemann, Professor für Missions- und Religionswirtschaft und Leiter des Instituts für Interkulturelle Theologie und Interreligiöse Studien an der Kirchenlichen Hochschule Wuppertal/Bethel.

Zweiter Vortrag

John Uzuh
„Migrationskirchen“

So heißen die Gemeinden, die aus Christinnen und Christen mit Migrationshintergrund bestehen. Woher kommen sie und warum sind sie hier? Welche Rolle spielt der Glaube für sie? Wie gestalten sie ihren Gottesdienst? Welche Zukunft haben sie im Land der Reformation?

Ev. Kirche Hohne,
Lienener Straße 109, 49525 Lengerich
17. Februar 2016, 19:00 Uhr

John Uzuh, 1969 in Nigeria geboren, ist ordinierter Pastor im Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP). 2009 kam er nach Münster und leitete dort die International Gospel Church Münster. Im Juni 2014 gründete er mit seiner Frau Esther in Münster die Gemeinde aller Nationen - All Nations Christians Church. Er versteht sich als Brückenbauer.